



# Mag. Günter Strobl

Kontexter  
Unternehmer  
Vifzack mit Herz

## Kontakt

✉ guenter.strobl@derkontexter.at

☎ +43 676 950 2356

📍 Badhausgasse 2/8  
1070 Wien

🏠 derkontexter.at

## Persönliches

Geburt: 29. Juli 1968 in Horn, NÖ  
Staatsangehörigkeit: Österreich

### Kurz & knapp

Aufgewachsen und sozialisiert im elterlichen Gastgewerbebetrieb. Mutter 2002 verstorben, Vater in Horn, meine zwei älteren Brüder in der Schweiz und im Waldviertel lebend.

Ich erachte mich als sozial kompetenten Macher & Allrounder. Ein holistisch denkender Mensch der professionell und mit klarer Richtungsgebung handelt. Jogger, Mountainbiker, Kaffehäusler und spätberufener Chorsänger.

### Motto

*Erfahrung schafft Wirklichkeit.*

## Ausbildung

- |             |  |
|-------------|--|
| 1978 – 1982 | <b>Bundesgymnasium Horn</b>  |
| 1982 – 1987 | <b>Bundeshandelsakademie Horn</b><br>Abschluss: mit ausgezeichnetem Erfolg<br>Matura: mit gutem Erfolg   |
| 1987 – 1988 | <b>Grundwehrdienst in Allentsteig, NÖ</b><br>Funker und Bordschütze der Stabsbatterie des Panzergrenadierbatallion 9   |
| 1991 – 1995 | <b>Wirtschaftsuniversität Wien</b><br>Studienrichtung: Betriebswirtschaft<br>Mag. rer. soc. oec.<br>Spezialisierungen: <ul style="list-style-type: none"><li>– Unternehmensführung und Controlling am Institut Prof. Eschenbach</li><li>– Produktionsmanagement am Institut Prof. Taudes</li><li>– Technologie und Warenwirtschaftslehre Umweltrecht am Institut Prof. Vogel</li></ul> Diplomarbeit am Institut für Wirtschafts- und Verwaltungsführung – Univ. Prof. Dr. Steyrer; „Organisations- und Führungskonzepte für in gesellschaftlich diskriminierten Bereichen tätigen Non-Profit-Organisationen“; Note: Sehr Gut |
| 1994 – 1995 | <b>University of Nebraska at Omaha, USA</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Cost Management</li><li>– Financial Management</li><li>– Arts and Executives</li></ul>   |
| 2018 – 2021 | <b>Lehrgang 100 % kon-textil</b><br>Ausbildung zum textilen Facharbeiter <ul style="list-style-type: none"><li>– Textile Grundlagen scheren, kardieren, spinnen, weben, färben, schneidern</li><li>– Konzeption einer textilen Wertschöpfungskette auf Basis von 100 % Naturfasern</li></ul>   |

## Erfahrungen @ a glance

*Lehr*

Rechte Hand des Chefs in einem traditionell geführten Waldviertler Familienbetrieb.

## PHILIPS

„HAK-Absolvent mit PC-Interesse“ lautete die Stellenausschreibung, die dazu führte in einem der seinerzeit größten Technologiekonzerne zu arbeiten und auf dem österreichischen Markt in der Pionierphase der PC-Industrie allererste Produkte zu positionieren.



Die Gesellschaft vom Rand her bewegen.

## ORF

Der Kindheitstraum vom Kameramann wurde beinahe Wirklichkeit: Zwei Jahre in der Welt des größten Medienunternehmens des Landes mit Einblicken, Aufgaben und Projekten in so gut wie allen Unternehmensbereichen.



Politik ist ein Feld auf dem sich viele menschliche Facetten und Abgründe zeigen.

## Berufs- und Karriereweg 1

03/1988 - 02/1989

**Autohaus Lehr, Horn**

Kfm. Angestellter

Administrative Tätigkeiten und Kundenbetreuung

03/1989 - 09/1991

**Philips Data Systems, Wien**

Product Marketing Manager

Produkt- und Lieferantenauswahl, Produkteinführung, Verkaufsschulung, Vertriebsunterstützung im Direkt- und Strukturvertrieb, Market-Release Planung für Personal Computer, Monitore, Drucker und Betriebssysteme

12/1992 – 02/1997

**Training & Success, Wien**

Firmentrainer für Windows-Softwareprodukte

1995 – 1998

Regenbogenparade Wien

**Mitbegründer und –organisator**

02/1997 – 03/1999

**Österreichischer Rundfunk (ORF)**

Auswahl aus rd. 900 Bewerber für Traineeprogramm

Mitarbeiter im neu gegründeten Controlling mit Themen:

- Unternehmensweite SAP-R/3 Einführung
- Entwicklung des Management Informationssystems
- Redaktionelle Betreuung des ORF Controllinghandbuchs

2000 – 2004

**Grüne Wien**

Finanzreferent bei Grüne andersrum (ehrenamtlich)

Delegierter in der Landeskongress



„Diamanten werden unter Druck gepresst.“ Hochperformante Einarbeitung in beraterische Themenfelder und Umsetzung im High-End Business Consulting im Top- und Middle-Management in vielfältigen Unternehmenswelten und Branchen.

Themenfelder (Auswahl):

- Strategisches Management
- Controlling
- Prozess- und Changemanagement & Organisationsentwicklung
- Shared Service Center
- Benchmarking, Reengineering, Restrukturierung, uvam.



Echte Innovations- und Kooperationskompetenz konkurriert mit dem hierarchischen Strukturen innewohnenden Machtstreben. Ehrliche Kooperation braucht eindeutige Positionen und ein Kommitment aller Beteiligten klare Entscheidungen zu treffen und diese miteinander umsetzen zu wollen.

03/1999 – 07/2002

**Horváth & Partners Management Consultants**

- Berater (04/1999 bis 12/1999)
- Managing Consultant (01/2000 – 07/2001)
- Leiter Leiter Competence Center Process Management & Organization (07/2001 – 07/2002) D/A/CH Region
  - Verantwortlich für die Entwicklung von Beratungsprodukten im Bereich der Prozessorientierten Organisationsgestaltung für die Horváth & Partners Unternehmensgruppe
  - Vortragstätigkeiten in Deutschland, Schweiz und Österreich

Branchenkompetenz in den Bereichen Transport, Öffentliche Verwaltung, Chemische Industrie, Finanzdienstleistung

08/2002 – 01/2003

**berufliche Auszeit samt erfolgreicher Teilnahme in der ORF Millionenshow**

02/2003 - 02/2012

**Raiffeisen-Leasing GmbH**

Qualitätsmanager (bis 03/2006)

- Aufbau des Qualitätsmanagements
- Prokurist und Bereichsleiter Information & Organisation  
Operative Budgetverantwortung: 6 Mio. EUR, 25 Mitarbeiter
- IT Management
  - Qualitätsmanagement & Organisationsentwicklung
  - Facility Management
  - Unternehmensstrategie
  - Wissensmanagement & Social Media
  - Prozess- und Projektmanagement
  - Strategie und Unternehmensorganisation
  - Leitung unternehmensweiter Flagship-Projekte

## Erfahrungen @ a glance

Kompetenzen auf den Feldern Politik, Bildung, Wirtschaft und Gesellschaft in einem kulturell-sozio-ökonomischen Umfeld zur Geltung bringen und schauen, ob man damit gesellschaftlich etwas bewegen kann.



Meine Sicht auf unsere Welt, Deine Sicht auf unsere Welt. Der Stoff, der die Welt zusammen hält. Im Großen wie im Kleinen. Im Krieg wie im Frieden. Im Leben wie beim Sterben.



Kontextende Entwicklung von Unternehmen u.a. in den Bereichen IT, Nachsorge (Krebshilfe, Reha), Transport



### STRUKTUR

Strukturelle Grundversorgung für das Kontexten mit der Perspektive der Gründung einer europäischen Genossenschaft.



ROSAZWETSCHKE

## Berufs- und Karriereweg 3

2005

### WUK – Wiener Werkstätten und Kulturzentrum

Ehrenamtlicher Berater für das Strategische Management des Bildungs- und Kulturbetriebes mittels Balanced Scorecard.

Mai 2013

### Mitbegründer Soziokratie Zentrum Austria (ehrenamtlich)

2013 – 2014

### Spielinitiative Geld & Leben, Wien (ehrenamtlich)

Projekt Bank für Gemeinwohl – punktuelle Mitarbeit im Aufbauprojekt einer Bank

Ab 2013 hält die **Kulturtechnik Kontexten** Einzug ins Leben. Von nun an steht die Entwicklung, Aufbau und Betrieb von Unternehmen und Wirtschaftsstrukturen entlang der Kulturtechnik Kontexten in Richtung Eigenwohl und Gemeinwohl gleichermaßen im Fokus.

In dieser Pionierphase geht es darum ganz anwendungspraktisch zu zeigen wie menschen- und weltenverbindendes Handeln zu Frieden und wirtschaftlichem Erfolg gleichermaßen führt.

seit 01/2013

### DOCK12 – Offene Gesellschaft für menschengerechte Innovation | [dock12.org](http://dock12.org)

Mitgründer und Geschäftsführender Gesellschafter  
[www.dock12.org](http://www.dock12.org)

seit 07/2017

### k-Struktur GmbH | [k-struktur.eu](http://k-struktur.eu)

Mitgründer und Geschäftsführender Gesellschafter

- Entwicklung und Aufbau gekontexteter Produkt- und Unternehmensmarken entlang der k-Produkte und Geschäftsfelder
- Bündelung des Know-hows in der GmbH zur Lizenzierung des Kontextens für kommerzielle Anwendungen
- Konzeption der Ausbildung zum Berufsbild KontexterIn
- Aufbau des Verlags Rosa Zwetschke | [rosazwetschke.org](http://rosazwetschke.org)

---

## Erfahrungen @ a glance



Wissen, Fähigkeiten und  
Bewusstseinsbildung rund um's  
Textile gehören entlang der  
gesamten Wertschöpfungskette  
kultiviert.

### DER KONTEXTER



Gekontextete Arbeitsräume in  
Richtung Eigenwohl und Gemeinwohl  
gleichermaßen ermöglichen dem  
Menschen umfassende  
Lernerfahrungen.



Verein & Co KG ist eine taugliche  
Struktur zur substanzwirtschaftlichen  
Gestaltung von Wirtschaftsräumen,  
die allen dienen.



**ROMANESCA**

Der Aufbau und die Kultivierung eines  
Unternehmensnetzwerks in dem sich  
echt kooperationswillige Menschen  
finden können ist wichtig. Erst wenn  
man von einander weiß, kennt und  
vertraut kann man echt, ehrlich und  
substanzuell kooperieren.

---

## Berufs- und Karriereweg 4

seit 04/2018

**Lehrgang 100 % kon-textil, Rauris**

**Obmann, Projektadministration, Lehrgangsmanagement,  
Textiler Referent**

- Ausbildung zum textilen Facharbeiter
- Förderabwicklung LEADER 2018 – 2021

seit 05/2019

**EPU Der Kontexter, Wien | [derkontexter.at](http://derkontexter.at)**

Menschen den niederschweligen Einstieg in die Kulturtechnik  
Kontexten ermöglichen.

seit 2016

**Kontexterei Verein & Co KG, Rauris | [kontexterei.org](http://kontexterei.org)**

seit 2017: Mitglied im Vorstand des Vereins

seit 2019: Kommanditist in der Kontexterei KG

seit 2020

**Romanesca GesbR, Wien | [romanesca.org](http://romanesca.org)**

Gründungs- und Kreismitglied

- Aufbau eines Unternehmensnetzwerks für wirtschaftlich  
erfolgreiche, substanzuelle Kooperationen
- Gründung des Klub Romanesca

---

## Sprachen

Deutsch	Muttersprache
Englisch	C1
Französisch	A1

---

## Veröffentlichungen

„Prozesskostenmanagement in der New Economy“ Ali Arnaout, Günter Strobl, Seite 297 – 310; in: Kostenmanagement – Wertsteigerung durch systematische Kostensteuerung; Hsg: Klaus-Peter Franz, Peter Kajüter, 2. Auflage, Schäffer- Poeschel Stuttgart 2002

“Controlling in Shared Service Centern”, Christof Schimank, Günter Strobl Seite 281 – 301; in: Controlling Fortschritte; Hsg: Ronald Gleich, Klaus Möller, Werner Seidenschwarz, Roman Stoi; Vahlen 2002

„Post Merger Integration – Erfolgreiche Steuerung von Unternehmensintegrationen“, Bernd Gaiser, Markus Kaiser, Günter Strobl; erschienen in W. Blättchen, G. Wegen (Hrsg.) Übernahme börsennotierter Unternehmen, Schäffer-Poeschl Verlag, Stuttgart, 2003

„Wissen ist Leben“ erschienen in der Zeitschrift Leas:mich Seite 12 – 21; Herausgeber: Raiffeisen-Leasing GmbH, Wien 2009

„Keeping The Flow: Creating Opportunities Based on Well Structured Cooperation“ von Patrick Halek und Günter Strobl, Artikel erschienen in: „Managing a VUCA World“ page 58 – 89, Herausgeber: Springer Verlag, 2016

---

## Überblick fachliche Kompetenzen

- Strategische und operative Unternehmensführung
- Praktisches Unternehmertum
  - Finanzbuchhaltung BMD, Excel (Expert-Level)
  - Finanzen & Controlling
  - Firmenrecht u. Steuerrecht
  - Produkt-, Prozess- und Organisationsentwicklung
  - Marketing & Vertrieb
  - Führungs- und Management-Skills auf allen Ebenen mit Fokus auf Kooperation
  - Grafik & Design, Webseitenbau
  - IT Management
- Kulturtechnik Kontexten
  - Methoden, Referenzmodelle, Werkzeuge vom Kontexten, C-moving und Substanzwirtschaft
  - Historie des Kontextens
  - C-moving
  - Produkt- und Geschäftsfeldentwicklung für den k-Wirtschaftsraum
  - Menschen über Themen hin zu kooperativen Strukturen in Richtung Eigenwohl und Gemeinwohl gleichermaßen verbinden
- Beratung, Begleitung & Training auf den genannten Feldern
- Kooperative Führung, Teambuilding, Coaching, Persönlichkeitsentwicklung, Systemische Methoden
- Grundlegende textile Handwerkstechniken

---

## Haltungsraum

- |                 |              |                |
|-----------------|--------------|----------------|
| – kommunikativ  | – eindeutig  | – schrittweise |
| – herzlich      | – kongruent  | – offen        |
| – zugewandt     | – ehrlich    | – interessiert |
| – wohlwollend   | – locker     | – präsent      |
| – verbindend    | – humorvoll  | – präzise      |
| – professionell | – kooperativ | – gelassen     |